

Antrag Nr. 19-F-08-0040

L&P

Betreff:

Geschäftsführung und Rechtsform bei ESWE
- Antrag der Fraktion L&P vom 05.06.2019 -

Antragstext:

Die Stadtwerke Münster GmbH hat am 7. Mai bekanntgegeben, dass der bisherige Geschäftsführer der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH, Frank Gäfgen, zum 1. Oktober nach Münster wechselt. Diese Gesellschaft vereint Versorgung und Verkehr für 313.000 Einwohner unter einem Dach. Aktuell ist Herr Gäfgen bei ESWE Verkehr verantwortlich für Fahrdienst und Verkehrssteuerung. Ihm zugeordnet sind u.a. die Stabsstellen Emissionsfreier ÖPNV, Digitalisierung und IT Verkehr.

Der Beteiligungsausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- 1) wie die übergangsweise Leitung der Bereiche Fahrdienst und Verkehrssteuerung, insbesondere emissionsfreier ÖPNV, Digitalisierung und IT Verkehr sichergestellt wird und wie weit die Nachfolgeregelung gediehen ist,
- 2) inwieweit mit Verzögerungen bei der Umsetzung des emissionsfreien ÖPNV zu rechnen ist,
- 3) inwieweit die Rechtsform Aktiengesellschaft bei der ESWE Versorgungs AG in Einklang steht mit § 122 der Hessischen Gemeindeordnung, wonach gilt: "Eine Aktiengesellschaft soll die Gemeinde nur errichten, übernehmen, wesentlich erweitern oder sich daran beteiligen, wenn der öffentliche Zweck des Unternehmens nicht ebenso gut in einer anderen Rechtsform erfüllt werden kann."
- 4) welche Gründe für bzw. gegen eine Zusammenlegung von Versorgung und Verkehr nach Münsteraner Vorbild sprechen.

Wiesbaden, 05.06.2019

gez. Jörg Sobek
Stadtverordneter

f.d.R. Bernd Fachinger
Fraktionsassistent